

Der Kirchengemeinderat gibt bekannt:

Wahlergebnis

Auf Grund der Kirchenwahl am 1. Advent 2022 wird festgestellt:

In der Kirchengemeinde wahlberechtigt waren: **5781** Gemeindeglieder, teilgenommen haben: **778** Gemeindeglieder.

Es wurden **774** gültige Stimmzettel abgegeben, **4** Stimmzettel waren ungültig.

Gemäß Wahlbeschluss vom **17.02.2022** sind **15** Personen in den Kirchengemeinderat zu wählen.

Es wird festgestellt, dass folgende zur Wahl Vorgeschlagenen gewählt sind:

Reihenfolge nach Stimmen	Name, Rufname
1	Wende, Ina
2	Dr. von Brehm, Karsten
3	Otterpohl, Elke
4	Hinsche, Birgit
5	Brummack, Annika
6	Struckmeyer, Astrid
7	Pankratz, Martin
8	Klang, Christiane
9	Lüthje, Angelika
10	Dr. Hennings, Hans- Heinrich
11	Fischer, Mareike
12	Otzen, Merle
13	Salzmann, Ernst
14	von Rumohr, Christina
15	Schulz, Carsten

7. Rechtsmittelbelehrung:

Wahlberechtigte Gemeindeglieder können innerhalb einer Woche nach dieser Bekanntmachung des Wahlergebnisses Wahlbeschwerde beim amtierenden Kirchengemeinderat einlegen (§ 31 Kirchengemeinderatswahlgesetz).

Die Wahlbeschwerde bedarf der Schriftform. Sie ist mit Gründen zu versehen.

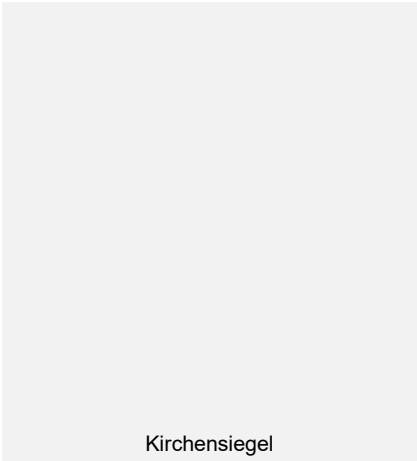
Die Wahlbeschwerde kann nur mit dem Verstoß von Vorschriften über das Wahlrecht oder das Wahlverfahren begründet werden. Verstöße gegen die Rechtmäßigkeit des Verzeichnisses der Wahlberechtigten (§ 14 Absatz 3 Satz 5 Kirchengemeinderatswahlgesetz) und gegen die Rechtmäßigkeit der Wahlvorschlagsliste (§ 16 Absatz 2 Satz 3 Kirchengemeinderatswahlgesetz) können mit der Wahlbeschwerde nicht mehr geltend gemacht werden (§ 31 Absatz 2 Kirchengemeinderatswahlgesetz).

Die Wahlbeschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

Das Wahlergebnis wird durch Aushang an den Anschlagtafeln¹

der Kirchengemeinde Nieharde bei den Kirchen und Friedhöfen

ab dem **02.12.2022** bekannt gemacht.



Kirchensiegel

Der Kirchengemeinderat

Im Auftrag

Marlies Jung, Wahlleiterin

Sörup, 29. November 2022

Die neu Gewählten werden im Gottesdienst am 29. Januar 2023 um 10 Uhr in Esgrus feierlich in ihr Amt eingeführt.